

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Product

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0014019-BPF

R4BP 3-Referenznummer: AT-0014019-0003

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	7

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

nicht zugelassen

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	ANnoWAttec GmbH
Anschrift	Münchener Str. 30 85123 Karlskron Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0014019-BPF 1-1

R4BP 3-Referenznummer

AT-0014019-0003

Datum der Zulassung

24/03/2021

Ablauf der Zulassung

24/03/2031

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Annowatec GmbH

Anschrift des Herstellers

Münchener Straße 30 D-85123 Karlskron Deutschland

Standort der Produktionsstätten

Münchener Straße 30 D-85123 Karlskron Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1404 - Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer Vapi Private Limited
Anschrift des Herstellers	306/3, II Phase, GIDC Vapi-396195 Gujarat Indien
Standort der Produktionsstätten	306/3, II Phase, GIDC Vapi-396195 Gujarat Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100
Linalool	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol	nicht wirksamer Stoff	78-70-6	201-134-4	0
Nopyl acetate	2 - (6,6 - dimethylbicyclo < 3.1.1. > - 2 hepten - 2 - yl) ethyl acetate	nicht wirksamer Stoff	128-51-8	204-891-9	0
Geraniol	(2E)-3,7-dimethylocta-2,6-dien-1-ol	nicht wirksamer Stoff	106-24-1	203-377-1	0
Cineole	1,3,3-trimethyl-2-oxabicyclo[2.2.2]octane	nicht wirksamer Stoff	470-82-6	207-431-5	0
alpha-iso-Methylionone	(3E)-3-methyl-4-(2,6,6-trimethylcyclohex-2-en-1-yl)but-3-en-2-one	nicht wirksamer Stoff	127-51-5	204-846-3	0
Hydrocarbons, C11-C13, isoalkanes, <2% aromatics		nicht wirksamer Stoff	246538-78-3	920-901-0	0
Hydrocarbons, C12-C16, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics		nicht wirksamer Stoff		927-676-8	0
Terpinyl acetate	2-(4-methylcyclohex-3-en-1-yl)propan-2-yl acetate	nicht wirksamer Stoff	80-26-2	201-265-7	0
Nerol	(2E)-3,7-dimethylocta-2,6-dien-1-ol	nicht wirksamer Stoff	106-25-2	203-378-7	0
Habanolide	A mixture of: (E)-oxacyclohexadec-12-en-2-one; (E)-oxacyclohexadec-13-en-2-one; a) (Z)-oxacyclohexadec-(12)-en-2-one and b) (Z)-oxacyclohexadec-(13)-en-2-one	nicht wirksamer Stoff	111879-80-2	422-320-3	0
α-hexylcinnamaldehyde	(2E)-2-(phenylmethylidene)octanal	nicht wirksamer Stoff	101-86-0	202-983-3	0

2.2. Art der Formulierung

Passive Verdunster

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
Bei Hautreizung oder -ausschlag: ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Inhalt /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Insektizid – (Adult und Larven) Kleidermotten und Teppichkäfer – nichtprofessionelle Anwender – passive Verdunster – innen – Papiere

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Tineidae: Tineola bisselliella
Trivialname: Kleidermotte
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Tineidae: Tineola bisselliella
Trivialname: Kleidermotte
Entwicklungsstadium: Larven

wissenschaftlicher Name: Dermestidae: Anthrenus verbasci
Trivialname: Teppichkäfer
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Dermestidae: Anthrenus verbasci
Trivialname: Teppichkäfer
Entwicklungsstadium: Larven

Anwendungsbereich

Innen-

Imprägniertes Papier (passive Verdunster) zur Anwendung in Kleiderschränken und Schubladen gegen Kleidermotten und Teppichkäfer (offenes System)

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offenes System: Diffusionsverfahren
Detaillierte Beschreibung:
Insektizid für den Innenbereich

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 30mg Wirkstoff pro m³ Schrank oder Schublade
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
6 Monate wirksam, nur wenn notwendig, Behandlung nach der empfohlenen Zeit wiederholen und höchstens zweimal pro Jahr.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Die Streifen sind in eine Mehrschichtfolie mit EVOH- oder PVDC-Sperrschicht verpackt.

Kunststoff: Biaxial orientierter Polyoxylenfilm (BOPP), beidseitig beschichtet mit einer wässrigen Dispersion von Polyvinylidenchlorid-Copolymer (PVdC) oder Komposit eines biaxial orientierten Polyesters mit einer coextrudierten Barriersperrschicht aus Polyethylen, EVOH, Polyethylen

Die folgenden Produkte bestehen aus 2 Papierstreifen mit einer Dimension von 960x130 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 30 mg pro Papierstreifen):

Aeraxon Mottenpapier
Motten-Papier
Motten-Schutz-Papier

Das folgende Produkt besteht aus 2 Papierstreifen mit einer Dimension von 960x130 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 25 mg pro Papierstreifen):
(keine Zulassung in AT.)

Die folgenden Produkte bestehen aus 2 Papierstreifen mit einer Dimension von 960x130 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 30 mg pro Papierstreifen):

PROFISSIMO MOTTENSCHUTZ PAPIER

Das folgende Produkt besteht aus 20 Papierstreifen mit einer Dimension von 99x99 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 2,5 mg pro Papierstreifen):
(keine Zulassung in AT.)

Die folgenden Produkte bestehen aus 12 Papierstreifen mit einer Dimension von 85x150 mm (Transfluthrin-Nominalgehalt ist 5 mg pro Papierstreifen):
(keine Zulassung in AT.)

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die transparente Folie entfernen und das Produkt entnehmen. Wenn vorhanden, das Produkt am weißen Rand anfassen. Der weiße Rand ist nicht mit dem Wirkstoff imprägniert.

[Die Anzahl der benötigten Streifen, die pro m³ Kleiderschrank oder Schublade benötigt werden, ist anzugeben.]

Aeraxon Mottenpapier: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

Motten-Papier: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

Motten-Schutz-Papier: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

PROFISSIMO MOTTENSCHUTZ PAPIER: Verwenden Sie 1 Streifen pro m³ Kleiderschrank oder Schublade

Die Zahl der Streifen an das Volumen des zu behandelnden Schrankes oder der Schublade anpassen und wenn nötig in Stücke zerteilen (mindestens ein Viertel eines Streifens).

Das Produkt 6 Monate verwenden und, nur wenn notwendig, die Behandlung höchstens zweimal pro Jahr wiederholen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur zur Anwendung in für Kinder und Haustiere (besonders Katzen) und Nichtzieltiere unzugänglichen Bereichen.

Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken oder Tierfutter lagern oder anwenden.

Keine Anwendung in Räumen mit Aquarien oder Terrarien.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Wirkungen:
Keine

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemein: Ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und Packung oder Etikett vorzeigen. Niemals etwas oral einer bewusstlosen oder krampfenden Person zuführen. Bei Bewusstlosigkeit in stabiler Seitenlage transportieren.

Bei Hautkontakt mit Seife und reichlich Wasser spülen.

Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser 10 bis 15 Minuten bei geöffnetem Augenlid spülen.

Bei Verschlucken Mund mit kaltem Wasser spülen. Kein Erbrechen hervorrufen. Ist der Patient bei Bewusstsein, Wasser zu trinken geben.

Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Prickeln der Haut ohne Irritationen) auslösen. Bei Anhalten der Symptome ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Nicht in Oberflächengewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Sollten größere Mengen in Gewässer, Boden oder Abwasserkanäle gelangen, die entsprechende Behörde informieren. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und in entsprechenden Abfallbehältern sammeln.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt/Produktreste und Verpackungen bei Problemstoffsammelstellen oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Trocken und kühl lagern.
Vor Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.
Nicht über 40°C lagern.
Vor Frost schützen.
Lagerstabilität: 5 Jahre

6. Sonstige Informationen

Wenn Produkte in meta SPC 1 angegeben werden, ist die korrekte Anzahl der Streifen pro m3 Schrank oder Schublade entsprechend der zugelassenen Anwendungsmenge anzugeben.